

Wiesbadener Tagblatt.

No. 285.

Montag den 4. December 1865.

Für den Monat December kann auf das Wiesbadener Tagblatt mit 10 fr. pränumerirt werden.
Die Expedition.

Widerruf.

Die auf Dienstag den 19. December l. J. bestimmte Zwangsimmobilien-versteigerung d. s. Georg Conrad Silbereisen zu Dogheim findet nicht statt.
Wiesbaden, den 30. November 1865. Herzogl. Nass. Landoberschultheiſerei.
273 Westerburg.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Joh. Zacharias Christ von der Stadelmühle bei Rambach ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den 19. December l. J. Vormittags 8 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen, bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 20. November 1865. Herzogl. Nass. Justizamt.
275 Fuchs.

Befanntmachung.

Mittwoch den 13. December Vormittags 10 Uhr wird der Düngr der Artillerie-Pferde pro 1866 in dem Zimmer No. 14 der Artillerie-Kaserne versteigert.

Wiesbaden, den 30. November 1865. Commando der Artillerie-Abtheilung.
193

Befanntmachung.

Die Lieferung der für die Menage der Artillerie-Abtheilung pro 1866 erforderlichen Hülsenfrüchte, Gerste, Ories, Reis, Haferkern, Wehl, Milch und Pfeffer soll im Submissionswege vergeben werden. Offerten nebst Proben sind unter der Aufschrift „Submission auf Victualienlieferung“ bis einschließlich den 11. December c. auf dem Zimmer No. 14 der Artilleriekaserne, woselbst auch die Bedingungen zur Einsicht auflegen, abzugeben.

Wiesbaden, den 28. November 1865. Menage-Commission der Herzogl. Artillerie-Abtheilung.
193

Befanntmachung.

Dienstag den 12. December Vormittags 9 Uhr werden die Abfälle und um 10 Uhr die Knochen aus der Küche der Artilleriekaserne im Zimmer No. 14 versteigert.

Wiesbaden, den 28. November 1865. Menage-Commission der Herzogl. Artillerie-Abtheilung.
193

Bekanntmachung.

Freitag den 15. December Vormittags 10 Uhr sollen die sich im Jahre 1866 ergebenden Knochen aus der Menage Herzogl. 2. Regiments, das Gespühl und die sonstigen Abfälle aus der Küche, sowie die Grasnutzung auf einem zu der Caserne gehörigen Bleichplatze in dem Zimmer Nro. 16 der Infanteriecaserne meistbietend versteigert werden.

Hierauf kommt daselbst die Lieferung des Bedarfs von Milch, Pfeffer und Essig pro 1866 zur Versteigerung.

Die bei den Versteigerungen zu Grunde gelegten Bedingungen können in dem genannten Zimmer eingesehen werden.

Wiesbaden, den 1. December 1865.

347

Die Menage-Verwaltung des Herzogl. 2. Regiments.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 7. December l. Js., Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in der Artillerie-Caserne zu Wiesbaden ausgelegene Mäntel, abgängige Pferdegeschirre u. gegen baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 20. November 1865.

193

Commando der Artillerie-Abtheilung.

Bekanntmachung.

Da in Gemäßheit der Bestimmungen in den §§. 7 und 29 des Gemeindeverwaltungs-gesetzes vom 26. Juli 1854 am Schlusse jeden Jahres sowohl ein Drittel der Mitglieder des Gemeinderathes, als auch ein Drittel der Mitglieder des Bürgerausschusses aus dem Amte austreten und zwar am Schlusse dieses Jahres die in der zweiten Abtheilung der Wähler gewählten Mitglieder benannter Körperschaften, so ist Termin zur Vornahme der erforderlichen Ersatzwahlen auf

Montag den 11. December l. J. Vormittags 9 Uhr bestimmt worden und werden demgemäß alle Wahlberechtigten der zweiten Abtheilung hiesiger Stadt andurch eingeladen, sich in dem besagten Wahltermine in dem Rathhause zu versammeln.

Jeder Wahlberechtigte ist verpflichtet, bei der Wahl der Gemeinderathsmmitglieder (Gemeindevorsteher) zu erscheinen und werden alle diejenigen, welche nicht erscheinen, mit einer Ordnungsstrafe von je Einem Gulden belegt, sofern sie nicht durch Krankheit oder Abwesenheit am Erscheinen verhindert sind, und dies auf glaubhafte Weise darthun können.

Zur Nachricht wird weiter bemerkt, daß zur zweiten Wahlabtheilung alle diejenigen hiesigen wahlberechtigten Bürger, pensionirten Hof-, Militär- und Civildiener gehören, deren Steuerquote (Grund-, Gebäude- und Gewerbesteuer zusammengerechnet) in simplio 5 fl. bis 13 fl. 2 fr. beträgt.

Das Verzeichniß sämtlicher Wahlberechtigten dieser Abtheilung liegt von heute an acht Tage lang zu Jedermanns Einsicht auf dem Rathhause offen und können während dieser Frist etwaige Reclamationen gegen dessen Richtigkeit bei dem Unterzeichneten vorgebracht werden.

Die am Schlusse dieses Jahres austretenden Gemeinderaths- und Bürgerausschußmitglieder sind:

1) Die Gemeindevorsteher: Herren Rentner Andreas Daniel Kimmell, Zimmermeister Christian Müller, Kaufmann Reinhard Schmitt und Schreiner Jacob Weh gandt;

2) die Bürgerausschußmitglieder: Herren Rentner Eduard Abler, Landwirth Jacob Blum, Seiler Wilhelm Erkel, Schreiner Karl Fauser, Kaufmann Philipp Fehr, Kaufmann Friedrich Wilhelm Käsebier, Posamentirer Eduard Kalb, Rentner Andreas Daniel Kimmell, Herrnschneider Friedrich Knefeli, Hofbuchbinder Heinrich Koch, Kaufmann Louis Krempel,

Buchhändler Christian Simbarth, Uhrmacher Karl Mahr, Schreiner Jacob
 Romberger, Wirth Jacob Poks, Rentner Adolph Quersfeld, Goldar-
 beiter Daniel Rohr, Schuhmacher Georg Schäfer, Rentner Dr. Schirm,
 Spengler Christian Greiner, Photograph Wilhelm Sternitzli, Schlosser
 Heinrich Weiß. Mit Tod sind bereits abgegangen: Rentner Traugott Hö-
 nitz und Häuderer Philipp Menges. Der Bürgermeister.

Wiesbaden, den 27. November 1865.

Fischer.

Bekanntmachung.

Dienstag den 5. December d. J., Vormittags 10 Uhr anfangend, läßt Frau
 Friedrich Seelgen Wittwe zu Mosbach, wegen Aufgabe des Deconomi-
 e-triebs, die nachverzeichneten Gegenstände öffentlich versteigern:

2 vollständige Pferdegeschirre, 2 vollständige Kuhgeschirre, 1 Kellsattel, 1
 Erndtewagen, diverse Karren, 5 div. Pflüge, 2 Eggen, 1 Kohlsäemaschine,
 1 Dickwurzmühle, 1 Walze, 2 Hansbrechen, div. Leitern, div. Handgeschirr,
 mehrere Bütteln und Fässer 2c, sodann circa 80 Mlt. Weizen, circa 50 Mlt.
 Korn und circa 80 Mlt. Hafer, ferner circa 1200 Gebund Kornstroh, 1000
 Gebund Weizenstroh, 700 Gebund Hafer- und Gerstenstroh, 200 Körbe Schren,
 250 Etr. Dickwurz, 100 Etr. Rüben, 200 Etr. Wiesen- und Kleeheu, ferner
 circa 6 Ohm 1864r Aepfelwein 2c.

Außerdem kommen zur Versteigerung 2 Pferde, 4 Kühe und 2 Rinder.

Biebrich, den 24. November 1865.

Der Bürgermeister-Adjunct.

19899

Groß.

Schulgeld.

Das Schulgeld für die städtischen Schulen vom Wintersemester 1865/66
 wird von heute an erhoben, und werden die betreffenden Eltern und Vormün-
 der hiermit zur Zahlung aufgefordert.

Je nach Wunsch kann man für das Semester auf einmal zahlen, oder
 auch in 2 Raten: die erste jetzt, die zweite am 15. Januar 1866.

Wiesbaden, den 1. December 1865.

Maurer, Stadtrechner.

Notizen.

Heute Montag den 4. December, Vormittags 10 Uhr:

Immobilien-Versteigerung der Erben des Ludwig Napp, zu Naurod. (Siehe
 Tgbl. 283.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung des in den städtischen Schullocalen sich ergebenden Abtritts-
 dungs, in dem hiesigen Rathhause. (S. Tgbl. 281.)

Nachmittags 3 Uhr:

Versteigerung der zur Concursmasse des Georg Kraus von Biebrich gehörigen
 Immobilien, in dem Rathhause zu Mosbach. (S. Tgbl. 284.)

Die Bettwaarenhandlung von J. Levy, Kirchgasse 25,

empfiehlt ihr wohl assortirtes Lager in

Bettfedern, Flaumen u. Rosshaaren

in gereinigter und preiswürdiger Waare, sowie leinene und halbleinene Drilche,
 Barchente und alle Arten Bettzeuge.

Vollständige Ausstattungen

von Sprungfedern, Rosshaar- und Seegrasmatrassen und alle
 in dieses Fach einschlagende Artikel zu den bekannten und billigen Preisen. 19199

Chirtings und Missons in prima Waare pr. Elle 12, 14,

Bettzeuge in verschiedenen Mustern pr. Elle 14, 16 u. 18 fr.

Leinwand.

Hausmacherleinen das Stück 6, 7, 8 $\frac{1}{2}$, und 10 $\frac{1}{2}$ fl.
Hausmacher Sandgarnleinen das Stück zu ein Duzend
Arbeitsenden und Betttücher 14, 15 $\frac{1}{2}$, 17 $\frac{1}{2}$, 19, 21 bis feinste
24 $\frac{1}{2}$, und 27 fl.

Stigaeer Saufleinen, unverbüßliches Gewebe, besonders zu
Betttücher und Arbeitsenden, pr. Stück 18 $\frac{1}{2}$, 22 bis 35 fl.

Mielefelder und Brabanter Joireleinen mit runden,
regalen Böden, das Stück 20, 22 $\frac{1}{2}$, 24 bis 35 fl., in halben
Stücken von 10 fl. an.

Echleffische und Serenbiter Reinen das Stück 13, 14,
15 $\frac{1}{2}$, 17 $\frac{1}{2}$, bis 24 fl., in halben Stücken von 7 fl. an.

12 $\frac{1}{2}$, 13 $\frac{1}{2}$, und 14 $\frac{1}{2}$ breite Bettstückerleinen (ohne Nacht) zu
6, 12 und 18 Bettstücken.

5 $\frac{1}{2}$ und 6 $\frac{1}{2}$ breite Rückenleinen pr. Elle 10, 12, 14, 16 fr.
Küchenhandtücher das halbe Duzend 54 fr., 1 fl. 12 fr.,
pr. Elle 6, 7 und 9 fr.

Sandtücher, Stübenhandtücher pr. Elle 9, 10, 12, 14 fr. und
höher, abgepaßt das halbe Duzend 1 fl. 45 fr., 2, 2 $\frac{1}{2}$ fl. und
höher, Damasthandtücher im Duzend und in Stücken.

Reiße Mique-Bettdecken a 3, 3 $\frac{1}{2}$, bis 5 $\frac{1}{2}$ fl.
Sachemir-Fisch- und Sonnenbedecken von 1 fl. 45 fr.,
2 $\frac{1}{2}$ bis 3 fl. und höher.

Mohne Betts und Steifdecken sehr billig.

Der Ausverkauf dauert nur noch bis zum nächsten

Freitag Abend

Kranzplatz, Eck der Langgasse.

Commissionsär: **Gustav Decker Witwe.**

19819

Reiße Taschentücher, rein Reinen, das halbe Duz. 48, 54 fr.,
1 fl. 12 fr., für Damen und Herrn 1 fl. 30 fr., 1 fl. 45 fr.,
2 fl. feinste Sorten 2 $\frac{1}{2}$ bis 3 $\frac{1}{2}$ fl.

Farbig leinene Taschentücher das halbe Duzend 2 fl.
48 fr., 3 fl. bis 3 $\frac{1}{2}$ fl.

Fein, batistfeinene Taschentücher das halbe Duzend
2, 2 $\frac{1}{2}$ fl. und höher.

Tischzeuge in Damast und Gebild, das Obere kein großes Tisch-
tuch mit sechs dazu passenden Servietten) 4 fl., schwere und
feinste Sorten 5, 6 und 7 fl., feinste Drell- und Damastarten

8 fl. 45 fr. und höher, ein Tafeltuch mit 12, 18 und 24 Ser-
vietten, in Damast und Drell, von 8 $\frac{1}{2}$, 10 $\frac{1}{2}$, 13 fl. und höher.

Tischtücher und Servietten, ein Tischzug rein Reinen von
1 fl. 30 fr. an, 1 $\frac{1}{2}$ Duzend von 3, 3 $\frac{1}{2}$, 4 $\frac{1}{2}$, 6 fl. und höher.

Servietten das halbe Duzend 1 fl. 45 fr., 2 $\frac{1}{2}$, 3 fl. und
höher.

Essee- und Kaffeetische in Damast und Gebild, in acht
stüchsig, naturel chamois und weiß mit und ohne Granen
von 1 fl. 30 fr. an.

Serviettentische mit und ohne Granen, das halbe Duzend
1 fl. 12 fr., 1 fl. 30 fr. und höher.

Reiße Borhangstoffe, abgepaßt pr. Elle 12, 15, 18 fr.
und höher.

Noch diese Woche!
Bis zum Schlusse des Jahres-Marktes!!

(Freitag Abend)

Grosser Leinen-Ausverkauf

bei
Restaurant **Wich**, Kumpelsh, Ede der Fasangasse,
(zu nochmals herabgesetzten Preisen)

praktische Gegenstände zu

soliden Weichmachtsgegenständen.

Eine Parthie Leinen- und Schirting-Messen!

(per Elle 13, 14, 16, 18 tr. und höher.)

Feinere Bruststücke sehr billig.

Große weisse Cachemir-Eischdecken, die sonst 7-8 fl.

losten, à 3, 3½, bis 4½ fl.

Wollene und leinene Commodebeden à 1 fl. 45 tr.,

2 bis 2½ fl.

Schirtings und Missons in prima Waare pr. Elle 12, 14,

Damast-Deckertservietten mit und ohne Strassen das halbe

Duzend 1 fl. 12 tr., 1 fl. 30 tr., 1 fl. 45 tr. und höher.

Glacéhandschuhe das Paar 24 tr.

Seidene Vorhangstoffe pr. Elle 12, 14, 16, 20 tr. und ab-

gepäßt sehr billig.

Bettzeuge in verschiedenen Mustern pr. Elle 14, 16 u. 18 tr.

W. o. i. n. w. a. n. d.

Großer Ausverkauf.

Wegen Veränderung meines Ladens und dem dadurch veranlaßten Auszug aus demselben verkaufe ich alle auf Lager habende Waaren zu nachstehend herabgesetzten Preisen:

Barège die Elle von 6 fr. an, Jaconets in allen Farben die Elle von 10 fr. an,
 Poil de chèvre die Elle von 12 fr. an,
 Chaly in sehr schönen Mustern, sonst 20 fr., jetzt die Elle 15 fr.,
 Doppel-Listre in allen Farben, die Elle 17 fr.,
 1/2 Rips in allen Farben, sonst 45 fr., jetzt die Elle 35 fr.,
 Thibeth in allen Farben die Elle von 35 fr. an,
 1/2 breite Kleiderstoffe, die sonst 36 fr. gekostet, jetzt die Elle 20 fr.
 Linsey-Woolsey in allen Farben, die Elle von 24 fr. an,
 Poppline rayé à sole, das neueste in Kleiderstoffen, die Elle von 40 fr. an,
 1/2 breite einfarbige Popplines in allen Farben, die sonst 1 fl. 20 fr. gekostet, jetzt die Elle 1 fl.
 1/2 breite Kattune in allen Farben, die Elle 15 fr., weißen Piqué die Elle 15 fr.,
 1/2 breite Möbelskattune in allen Farben, die Elle 18 fr., Shirting, gute Waare, die Elle 12 fr.,
 Leinwand die Elle von 18 fr. an, Flanell die Elle von 20 fr. an,
 Teppichzunge die Elle von 20 fr. an, Vorhangzunge die Elle von 12 fr. an,
 Schwarzen Moiré die Elle von 30 fr. an,
 Seidenzunge in schwarz, schwarz und weiß und bunt carrirt, der Stab = 2 Ellen, 1 fl. 45 fr.,
 Seidene Halstüchchen, welche 36 und 48 fr. gekostet, jetzt zu 20, 24 und 30 fr.,
 Seidene Westen von 1 fl. an, Shirting-Herrn-Hemden von 1 fl. 45 fr. an,
 Seidene Foulards in nur neuen Mustern von 1 fl. 15 fr. an — 3 fl.,
 Abgepaßte Unterröcke von 3 fl. 30 fr. an bis zu den feinsten mit Cachemir-Borden, welche 8 fl. und 9 fl. gekostet, jetzt zu 7 fl.,
 Cachemir-Tischdecken von 3 fl. 30 fr. an,
 Bett-Vorlagen in Rips und Plüsch von 4 fl. an, Sopha-Vorlagen in Rips und Plüsch von 14 fl. an,
 wollene Bettdecken in weiß von 4 fl. 30 fr. an, in roth von 6 fl. 30 fr. an,
 Pferdebedecken von 3 fl. 30 fr. an,
 Ballkleider in allen Farben, das Kleid von 5 fl. an,
 Himalayen-Chales, welche 18 fl. gekostet, jetzt zu 12 fl.,
 Einzelne Leinen-Batist-Taschentücher, alle von feinsten Sorte, das Stück zu 20 fr.,
 Leinene Batist-Taschentücher das Duzend von 4 fl. an, leinene Taschentücher das Duzend von 3 fl. an,
 Handtücher, die Elle von 12 fr. an, Servietten und Tischtücher zu sehr billigen Preisen.

Winter-Mäntel:

Anschließende Paletots, welche 18, 24 und 30 fl. gekostet, jetzt zu 14, 20 und 24 fl.,
 Weiße Paletots von 10 und 12 fl. an, Jacken von 4 fl. 30 fr. an,
 Kinder-Paletots zu sehr billigen Preisen empfiehlt

Lazarus Eürth,

19066

45 Langgasse 45.
 Muster werden nicht abgegeben.

Schmuckfedern werden täglich gewaschen in allen Farben, nach jedem
Muster gefärbt, caustirt und wie neu hergestellt.
16542 J. Quirein, fl. Burgstraße 2, Seitenbau 1 Etage hoch.

Hierdurch erlauben wir uns anzuzeigen,
daß wir mit dem heutigen Tage unsere

Leihbibliothek

in deutscher & englischer Sprache

eröffnet haben, und daß der Catalog darüber
bei uns zum Empfange bereit liegt. Die
deutsche Bibliothek enthält folgende Ab-
theilungen:

1. Romane, Erzählungen, Novellen etc.,
 2. dramatische Schriften,
 3. vermischte Schriften ersteren Inhalts,
Geschichtliches, Biographisches, Reisebe-
schreibungen, Naturwissenschaftliches etc.,
- und haben wir bei Aufstellung derselben
hauptsächlich die neueren und von früher
nur die anerkannt guten Erscheinungen be-
rücksichtigt. Auch für die Folge werden wir
auf das gute Neue in der Belletristik unser
besonderes Augenmerk richten und überhaupt
darauf bedacht sein, den Wünschen und Be-
dürfnissen unserer geehrten Leser nach Mög-
lichkeit entgegen zu kommen.

Indem wir zu recht lebhafter Betheiligung
einladen, empfehlen wir uns mit

Hochachtung und Ergebenheit

Buchhandlung von Feller & Gecks
in Wiesbaden,

Gäße der Lang- und Webergasse.

Den 1. December 1865.

232

Griff- und Kinderreißkämme, wenig schadhast, das Stück 6 kr.,
empfiehlt Sebastian, Goldgasse 8. 19792

(angewandte Kunst)

Zur Christbescheerung im **Paulinen-Stift** sind bis jetzt eingegangen:
 Von Frau Höterhoff 1 fl. 45 kr., von Fr. Isledner 4 fl., von F. v. M.
 3 fl. — Zudem wir diese Gaben mit dem größten Danke bescheinigen, erlauben
 wir uns zu bemerken, daß wir in diesem Jahre wiederum für gar manches
 arme junge Mädchen zu sorgen haben.

Wiesbaden, den 2. December 1865. Der Vorstand. 173

Schweizer Kirschwasser und Absynthe, acht franz. Cognac, Arac: u. Rum: Punsch: Essenz, Boonecamp of Maagbitter, Frühstücksliqueur, sowie alle andern feinen Liqueure und Branntweine empfiehlt billigt
 19823 **A. Thilo, Marktstraße 11.**

Ausverkauf zu festen Preisen.

Eine große Parthie Portemonnaies zu 6, 12, 18, 24, 36, 42, 48 fr., 1 fl. und feineren Cigarren-Etnis zu 36, 48 fr., 1 fl. 12 fr. u. s. w. Albums von 1 fl. 15 fr. an, und andere Gegenstände zu Weihnachts-Geschenken passend, sind zu bedeutend herabgesetzten Preisen zu verkaufen

26 alte Colonnade 26. 19649

Paraffin-Kerzen

billig, schön und gut, empfiehlt **A. Schirg, Schillerplatz 2.** 19852

Täglich frische Kunstbese aus der A. v. Schlemmer'schen Fabrik empfiehlt **Joh. Adrian,**
 19859 Marktstraße 36 vis-a-vis der Hirschapotheke.

Ein Rothweinfäßchen ist zu verkaufen Stiftstraße 2 im dritten Stod. 19906

Ballecoiffuren in schöner Auswahl zu billigen Preisen empfiehlt zur geneigten Abnahme bestens **M. Ritter, Lammstraße 10.** 19892

Fettes Hammelfleisch.

per Pfund 8 kr., ist fortwährend zu haben bei **M. Baum, Neugasse 13.**
 18454

Täglich frische Lebkuchen per Pfd. 16 kr. bei **Sch. Pfaff, Neugasse 18.** 19732

Täglich frische Lebkuchen, per gewogen Pfund 16 kr., bei **Arnold Berger, Webergasse 52.**
 19017

Eine Vogelshecke mit zwanzig Abtheilungen ist billig zu verkaufen **Mauergasse 1 im Hinterhaus.**
 19876

(Hierbei zwei Beilagen.)

Wiesbadener Tagblatt.

Montag

(Beilage zu No 285) 4. December 1865.

Wiesbaden, 4. December 1865,
im Saale des Cölnischen Hofes:

Vocal- & Instrumental-Concert

in zwei Abtheilungen,
gegeben von

Sabine Willstädt

aus Frankfurt am Main,
unter gefälliger Mitwirkung

der Herren **Eriebel**, Violinist aus Frankfurt a. M., **Ruff**, Concertsänger
aus Mainz, **Schmidt** aus Frankfurt a. M. und ihrer Schwester **Adele**
Willstädt, Pianistin.

Ein Theil der Einnahme zum Besten der sehr
bedrängten Wittwe **Groß** und ihren unmündigen
Kindern.

Billets sind zu haben bei Herrn **Simon Kahn**, Langgasse 19, bei Herrn
A. Schelzenberg, Instrumenten-Handlung, Kirchgasse 21, und Abends an
der Casse.

Reservirte Plätze 1 fl. 45 kr. Nichtreservirte 1 fl. 12 kr.

Anfang 7 Uhr. 19671

Weinverkauf.

Als besonders preiswürdig empfehle ich nachstehende Weine:

1862r Forcher die Flasche zu 36 kr.

1858r Winkler " " 42 "

1859r Johannisberger " " 48 "

1859r Rüdesheimer " " 1 fl.

17573 **A. Moos**, Kirchgasse 19.

Constantin Höhn,

Opticus,

wohnt von heute an Badhaus zur goldenen Kette, Langgasse 51, und empfiehlt
alle in das optische Fach einschlagenden Artikel, sowie alle Reparaturarbeiten
bestens. 19668

Herrnmühlgasse 1, billig zu verkaufen:

ein Divan mit Betteinrichtung, ein Chaiselong, ein Cauffeuse und
ein Lehnstuhl. 19586

Ausgesetzt für den Weihnachtsverkauf.

Eine große Parthie gestickte Garnituren (Kragen, Ärmel und Chemisetten) à 1 fl. 45 fr.

Leinene Manschetten mit Kragen à 42 fr. die Garnitur.

Thibet-Manschetten in allen Farben à 30 fr. das Paar.

Gestickte und glatte leinene Kragen von 12 bis 18 fr. das Stück.

Coifferirte Kragen à 9 fr. das Stück.

Gestickte Mull- und Jaconet-Kragen von 12, 18, 24 bis 36 fr. das Stück.

Gestickte Einsätze für Unterröcke von 2 fl. bis 3 fl. 30 fr.

Weisse Damen-Nachtjaden à 2 fl. 24 fr. das Stück.

Damen-Unterhosen à 2 fl. das Paar.

Rechte leinene Batist-Taschentücher à 4 fl. das Duzend.

Rechte leinene Taschentücher von 3 fl. 30 fr. an das Duzend.

Pion-Taschentücher (rein leinen) à 45 fr. das Stück.

Eine Parthie gestickte Batist-Taschentücher von 12 bis 18 fr. das Stück.

Weisse Mull- und Batist-Blusen von 3 fl. an.

Schwarze und farbige Thibet-Blusen von 3 fl. an.

Wollene Kapuzen in allen Farben à 1 fl. 12 fr. das Stück.

Eine große Parthie wollene Schälchen in allen Farben à 12, 18 bis 24 fr. das Stück.

Nezen in allen Farben von 6, 9 bis 18 fr. das Stück.

Weisse gestickte Mull-Halstücher von 24 bis 48 fr. das Stück.

Eine Parthie weisse Spitzen von 1, 2 bis 3 fr. die Elle.

Shirtings, gute Waare, à 12 und 14 fr. die Elle.

Eine Parthie Floc-Pique à 24 fr. die Elle.

Gewebte Herren- u. Damen-Unterhosen von 1 fl. bis 1 fl. 30 fr.

Eine Parthie weisse, sowie farbige fertige Unterröcke von 3 fl. bis 5 fl.

Damen-Jaden in allen Farben, weisse und farbige

Damen-Strümpfe, Herren- und Damen-Hemden in Shirting

und Leinen, sowie alle Sorten Mull, Batist, Mansar und

Jaconet verkaufe zu außergewöhnlichen billigen Preisen.

J. B. Mayer, Weißwaarenhandlung,

Langgasse 38.

Das erste wirkliche Musikalische Bilderbuch

mit prachtvoll colorierten, theils beweglichen Bildern, hat im Innern ein kunstvolles Musikwerk, das zu den Versen des Textes die Melodie harmonisch und vollständig spielt. Dieses Buch ist das neueste und in diesem Jahre beliebteste Weihnachtsgeschenk, daher auch so gesucht, daß man es später nicht mehr wird bekommen können.

Als Muster ist ein Exemplar einzusehen in der Buchhandlung von **W. Capito**, Langgasse 20, neben der Post, woselbst auch Bestellungen angenommen werden. 293

Webergasse 29 Lina Bender Webergasse 29,

vormals **M. Wolf Wittwe,**

empfiehlt ihr **Theelager** in frischer Sendung von bekannter Güte. Ferner alle in das Kurzwaarenfach einschlagenden Artikel; besonders mache ich auf eine Parthie Schleier von 24 fr. an und schwere einfarbige Foulards zu 1 fl. 45 fr. aufmerksam. 1938

Nicht zu übersehen.

Es ist mir wieder gelungen 500 Duzend verschiedene **Brochen** zu erhalten die früher nicht allein 1 fl. bis 1 fl. 30 fr. kosteten, sondern 2, 3 und 4 fl. das Stück, nun jetzt um damit schnell zu räumen, erlasse ich dieselben à 12, 1, und 24 fr. per Stück.

Ferner 500 Duzend **Portemonnaies** und **Cigarren-Étuis**, welche mir zum gänzlichen Ausverkauf übergeben worden sind, erlasse dieselben ebenfalls à 12, 18, 24, 36 fr. und die allerfeinsten zu 48 fr. per Stück. Ebenso eine große Parthie **Photographie-Album** zu 48 fr., 1 fl., 1 fl. 12 fr. und 2 fl. die allerfeinsten.

Bitte aber genau auf die Firma zu achten, denn voriges Jahr kamen viele Damen, die Waaren umtauschen wollten, die nicht bei mir gekauft waren.

C. Bonacina,

neue Colonnade 34.

19103

Markt 12. Adolph Rayss Markt 12,

empfiehlt sein Lager in Kapuzen, Fanchons, Seelenwärmer, Unterfragen, Tüchelschen, Hermel, Ritterstauchen, Manschetten, gebäfelte Kinderfleischchen, Röckchen und Jäckchen, Damenunterröcke, Strickwolle in allen Farben. 19793

Oelgemälde.

Mehrere gute große Oelgemälde in schweren ächten Goldrahmen sind Abreise halber zu verkaufen. Näh. Exped. 19426

Ruhrkohlen von bester stückreicher Qualität können direct vom Schiff bezogen werden bei

Günther Klein.

19579

Französ. u. Italienischer Unterricht. Häfnerg. 14, 3. St. 19211

Mein diesjähriges welcher mit dem 27. d. Mts. begann

Durch mein bedeutend vergrößertes Lager, welches unter Beaufsichtigung
sonders reichhaltig ausgestattet ist, ist es mir möglich geworden, meines
Außerverkauf wieder Außergewöhnliches zu leisten.

Die anerkannt gute Qualität meiner Waaren wird, verbunden mit
außerdem eine wesentliche Erleichterung gewähren. — Da es nicht möglich ist
nachstehende aufmerksam:

Englische Stoffe.

Mixed Lustres, glatt und carirt, per Elle 16, 18 und 20 fr.

Glatte Lustres in allen Farben per Elle 24 fr.

Glatte Mohairs in allen Farben per Elle 24 fr.

Brochirte Mohairs in feiner Qualität, die sonst 28, 32, 36 und 42 fr. kosteten, zu
25, 28 und allerfeinste zu 34 fr. die Elle.

Gedruckte Mohairs in den neuesten Mustern und feiner Qualität, sonst 32 und 36
zu 27 fr. die Elle.

Gestreifte und carirte Mohairs zu 24, 26 und 28 fr.

Glatte Alpaccas mit Seidenglanz, deren sonstiger Preis 48 und 54 fr., zu 42 u.

Gestreifte und carirte Alpaccas, sonstiger Preis 32, 36, 40 und 45 fr., jetzt zu
30, 33 und 38 fr.

$\frac{1}{4}$ breite gestreifte Alpacca-Grosgrains in allen neuen Farben, ganz schwere Qualit.
zu den solidesten Kleidern, die Elle 33 und 35 fr.

Moreens für Unterröcke in schwarz, braun und grau, in den verschiedensten Qualit.
zu 32, 36, 42 und 48 fr.

Schwarze Lustres und Alpaccas in großartiger Auswahl von 15 fr. an.

Französische Stoffe.

$\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ breite einfarbige Popelines und Velours, reine Wolle, zu 34, 45, 56
1 fl. und 1 fl. 6 fr.

Popeline epinglé mit Seide, einfarbiger eleganter Stoff zu 54 fr., sonstiger Preis 1 fl.

Popeline façonné, reine Wolle, 40 und 44 fr.

Seiden-Popelines in einfachen und eleganten gestreiften Mustern zu 42, 48 und 54

$\frac{1}{4}$ gestreifte Popelines, reine Wolle und die allerschwerste Qualität, per Elle
50 und 56 fr.

$\frac{1}{4}$ carirte Popelines, reine Wolle, mit und ohne Seide, zu 38, 42, 48, 52 und 56

Popeline crêtonne, reine Wolle und Seide, mit prachtvollem Glanz, per Elle 1 fl.

Schwarze Seide in nur ganz soliden, ächten Qualitäten, zu sehr ermäßigten Preisen

Phantasie-Stoffe.

$\frac{1}{4}$ Thybet in allen Farben per Elle 35, 40 und 44 fr.

$\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Thybet in allen Farben per Elle 48, 52, 56 fr. und 1 fl., bis
feinsten und schwersten zu 1 fl. 15 fr. und 1 fl. 24 fr., die sonst 1 fl. 24 fr.
1 fl. 45 fr. kosten.

Aleppine, schwarz, reine Wolle mit Seide, 1 fl. 12 fr., sonstiger Preis 1 fl. 30

Ich bemerke noch, daß nicht einzelne Artikel meines Lagers
und diese in allen Artikeln so reichhaltig sind, daß Alles in größter

Der Verkauf geschieht, wie immer, zu unbedingtem

ger Ausverkauf.

om wird bis zum 11. December dauern.

aus der günstigsten Conjunctionen durch den Ankauf großer Parthien ganz be-
trags wiederholten Aufschlags sämtlicher Manufacturwaaren, auch bei diesem
den streng gewissenhafter Bedienung und festen Preisen, den Käufern noch
t ist, alle Artikel hier einzeln aufzuführen, so mache ich hauptsächlich auf

- $\frac{3}{4}$ Silks, Wolle mit Seide, in der besten Sorte zu 44, 46 und 48 fr.
- $\frac{3}{4}$ Foulard de laine, ein sehr feiner und ansehnlicher Kleiderstoff für jede Jahreszeit, sonstiger Preis 40 und 45 fr., jetzt zu 34 und 36 fr.
- $\frac{3}{4}$ Britannia, ein äußerst solider Stoff mit Seide, ebenfalls für jede Jahreszeit; in sehr schönen, einfachen Mustern, gestreift und carirt, sonst 45, 48 und 54 fr., jetzt 38, 42 und 46 fr.
- $\frac{3}{4}$ Crêpe, sonstiger Preis 21 fr., zu 16 fr. die Elle.
- $\frac{3}{4}$ Poul de chèvre zu 11 fr.
- $\frac{3}{4}$ Camelots, sonstiger Preis 20, 22 und 26 fr., zu 16, 18 und 21 fr.
- Tolle lyonnaise, ein waschbarer, feiner leinener Kleiderstoff, 23 und 24 fr.
- $\frac{3}{4}$ Chally, } ältere Muster, zur Hälfte des früheren Preises.
- $\frac{3}{4}$ Rips, }

In demselben Verhältniß ermäßigt sind die Preise aller andern Artikel, als:

Unterrockstoffe, Unterröcke, Flanell und Moltong in weiß, roth und blau, Leinen, Shirting, Piqué, Jacconet, leinene Taschentücher, Gardinenstoffen, Plumeaux-Stoffen, Möbeleattun und Möbeldamast in reiner Wolle, Piqué-Decken, wollene Tisch- und Bettdecken, sowie auch in

Doppel-Châles,

welche ich hauptsächlich nur in den besseren Sorten führe. Ich empfehle als ein sehr schönes Weihnachtsgeschenk eine schöne Auswahl

ächter französischer gewirkter Doppel-Châles und Tücher zu außergewöhnlich billig gestellten Preisen.

Foulard-Tücher

in einer überraschend großen Auswahl und nur guten Qualitäten, die schon vor dem sehr bedeutenden Aufschlag der Seide 1 fl. 45 fr. bis $4\frac{1}{2}$ fl. gekostet, verkaufe ich von 1 fl. 15 fr. an bis 2 fl. 42 fr. die allerschwerste Sorte.

Confections-Lager.

Paletots aus schwerem Winterstoff, in den neuesten Façons und den verschiedensten Garnituren, in sehr großer Auswahl zu $11\frac{1}{2}$, $12\frac{1}{2}$ und $13\frac{1}{2}$ fl.

Paletots, weite und anschließende, aus feinem Velour-, Tricot- und Double-Stoff mit eleganten Verzierungen zu 16, 18, 20 und 24 fl.

Eine große Parthie Frühjahrs-Mäntel, elegant gearbeitet und nur aus rein wollenem Stoff, beinahe zur Hälfte des realen Preises.

Ausverkauf zurückgesetzt, sondern sämtliche Vorräthe dafür bestimmt, zahl vorhanden ist.

bediessen Preisen und nur gegen Baarzahlung.

J. Hertz, Marktstrasse 13.

Talmi-Uhrketten

für Herren und Damen, im Tragen so gut wie die goldenen, sind wieder in großer Auswahl angekommen bei

Carl Bonacina, neue Colonnade 36. 18545

Buchhandlung von W. Capito,

Langgasse 20,
neben der Post.

Wiesbaden.

Langgasse 20,
neben der Post.

Abonnements auf Zeitschriften etc. werden angenommen und pünktlich besorgt. — Alle in öffentlichen Blättern angekündigten Bücher sind auch bei uns vorrätzig, oder zu beziehen.

Für nützliche und unterhaltende Beschäftigungen an langen Winterabenden, sowie zur Anfertigung von Weihnachtsgeschenken empfiehlt:

Potichomanie-Papiere mit chinesischen Figuren und Blumen in Gold- und Farbendruck zur Anfertigung von Holzkästen, Theekästen, Chatullen etc.

Chromo-Diaphanie-Papiere, Landschaften, Genrebilder, Religiöse Sujets, Blumen und Früchte im reichsten Transparent-Farbendruck zur Uebertragung auf Glas für Fenster- und Lichtbilder.

Metachromatypie-Bilder (Abziehbilder). Die schönsten und neuesten Sujets, Landschaften, comisch: Figuren, Alphabete, Arabesken, Porzellan- und Plafondverzierungen.

12 neue Bogen, speziell für Kinder zur Uebertragung auf Porzellan, Glas, Metall, Leder, Tuch, Seide, Holz und viele andere Stoffe.

Eine Parthie Gegenstände in weißem und grauem Holz: Kästchen, Notizbücher, Fächer, Chatullen, etc. zur Verzierung mit Abziehbildern.

Das Neueste für Abziehbilder: Elegante Bücher zum Selbstanfertigen der schönsten Bilderbücher.

Vorrätzig sind Etuis mit allem Zubehör à 30 kr. bis 3 fl., ferner gefüllte Enveloppen, assortirt in den verschiedensten Sujets, für Anfänger und zum Versuche von 8—12 kr. Gedruckte Gebrauchsanweisungen gratis.

Laubsäge-Apparate, vollständig ausgestattet mit allem Zubehör, sowie sämtliche Instrumente einzeln, Ahorn-, Nußbaum- und Mahagoni-holz-Platten, Beize und Firnisse.

Die schönsten Laubsäge-Modelle-Bogen.

Vollständige Anleitung zu Laubsäge-Arbeiten

für Kinder und Erwachsene.

Mit 2 Tafeln Abbildungen und 1 Bogen Modelle für Anfänger.

Verfaßt von einem practischen Laubsägearbeiter.

Preis 18 kr.

Andreas Flocker,

17 Webergasse 17.

12

Guterhaltene Herren- und Damenkleider, sowie Möbel werden zu den höchsten Preisen angekauft.

18505

Gerhardt, Ellenbogengasse 9.

Ein gutes Zugpferd zu verkaufen Röderstraße 27.

18699

Billiger Verkauf von Winterartikeln.

Unterhosen für Herrn u. Damen von 54 kr. bis 1 fl. 45 kr.,
wollene Unterjaden, gestrickt und gewebt, von 1 fl. 30 kr.
bis 4 fl. pr. Stück,

„ Mannsstrümpfe von 54 kr. bis 1 fl. 30 kr.,

„ Frauenstrümpfe von 42 kr. bis 1 fl. 24 kr.,

„ Kinderstrümpfe von 16 kr. bis 1 fl.,

„ Socken von 20 kr. bis 1 fl. per Paar,

Kapuzen, Kopfstücher, Brustwärmer, Kragen und Hals-
tücher in gestrickt, gewebt und fillirt,

Handschuhe in Buxkin, Lama, Merino und Halbseide,

Strickwolle, in allen Farben,

Filzschuhe und Stiefel mit und ohne Ledersohlen von
52 kr. bis 1 fl. 45 kr.,

Samden für Herrn und Damen von 1 fl. 30 kr. bis 5 fl.
per Stück,

fertige Jacken und Damenröcke empfiehlt

19107

A. Harzheim, Goldgasse 21.

Täglich frischen harten Kuchen, ächte Frankfurter Brenden, Anisge-
backenes, Käsekuchen, Malaga, alle Sorten Liqueure und Banisshessen
empfiehlt H. Momberger, Conditor, Langgasse 39. 18648

Für kommende Winterszeit

empfehle in preiswürdiger Waare und großer Auswahl:
roth und weiß wollene Bettdecken,

Pferdedecken jeder Art, Wügeteppiche,

Cocus-Läufer und Cocus-Matten.

19041

Reinhard Thoma.

Announce.

Alle in das Kurz-, Mode- und Weißwaaren-Geschäft ein-
schlagende Artikel, Schuhe und Stiefletten, Crinolinen und Cor-
setten, Filzhüte, Blumen, Federn u. Bänder, Parfümerie
und Quincaille, sowie ein vollständiges Kurz-Geschäft unter Zu-
sicherung bester und billigster Bedienung empfiehlt

C. Räch, Neugasse 11. 16544

Conversation und grammatischen Unterricht in den neuern Sprachen,
sowie Clavierunterricht erteilt M. Wirth, Louisenstraße 23. 16153

Neurostraße 24.

Alle Sorten neue Möbel zu sehr billigen Preisen.

18659

Vorzüglichen Honig und Colonial-Syrup empfiehlt

19643

A. Exilo, Marktstraße 11.

Markt 12. Adolph Rayss Markt 12.
 empfiehlt Bassementries, Knöpfe, sowie Gürtel, Gürtelbänder und Schnallen, schwarzes Sammt- und Taffetband.
 19794

Holzverkauf.

Buchen-Scheitholz in $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$ Klafter, sowie kleingemachtes Holz per Centner und Wellen sind stets vorrätig bei
Peter Koch, Ditzheimerstraße 10.
 19482

Eine ganz kleine stille Familie ohne Geschäft und Kinder sucht auf April l. J. eine Parterre-Wohnung, auch 1. Stock, von drei Piecen mit Zugehör in der oberen Rheinstraße, Adolfs- oder Moritz-, auch Louisen- oder Friedrichstraße. Gefällige Offerten mit Preisangabe besorgt die Exped.
 19717

Wellritzstraße 20 bei Ph. Beck in dörres buchenes **Scheitholz** von $\frac{1}{2}$ bis $\frac{1}{4}$ Klafter zu haben.
 19807

Goldgasse 2 ist mein Lager geschlossen und wohne jetzt nur

Nr. 1 kleine Burgstraße Nr. 1
 19240

Schmidt-Fassbinder,

Glas-, Porzellan- & Steingutlager.

Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen,

frisch aus den Gruben, können wieder direkt vom Schiff bezogen werden bei
Peter Koch.
 19483

Ruhrkohlen,

ebenso wie Ruhr- und Gascoaks, sind stets in bester Qualität zu beziehen von
J. R. Lembach in Diebrich. 305

Neue Sardinen a l'huile,

Sardellen,

Boll-Häringe,

empfehl

Jos. Flohr, Geisbergstr. 3. 19714

Seiden- und Filzhüte in großer Auswahl empfiehlt

19684

Francis Josse, Metzgergasse 2.

Schmelzbutter I. Qual.

empfehl billigt

Jos. Flohr, Geisbergstraße 3. 19716

Herren- und Damensilpantoffeln, sowie warme Damensiefel mit und ohne Befuß, Kinderstiefelchen in großer Auswahl empfiehlt

19685

Francis Josse, Metzgergasse 2.

Punsch-Essen,

Rechten Jamaica-Rum,

Cognac,

empfehl billigt

Jos. Flohr, Geisbergstr. 3. 19715

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg

Wiesbadener Tagblatt.

Montag (II. Beilage zu No. 285) 4. December 1865

Vorschuß-Verein zu Wiesbaden.

Geschäftsstand am 30. November 1865.

Activa.	
Vorschüsse	120,861 fl. 21 kr.
Wechsel	104,665 " 4 "
Credite in laufender Rechnung	441,609 " 15 "
Darlehen an Vereine	14,326 " 12 "
Contocorrent-Guthaben bei Herrn August Siebert in Frankfurt a. M.	197 " 8 "
Forderungen an andere Bankinstitute	126,799 " 44 "
Commission und Incasso	2,197 " 17 "
Verwaltungslosten	5,005 " 24 "
Mobilien	1,642 " 44 "
Effecten des Reservefonds	13,532 " — "
Wittelsheim'scher Verband	84 " 20 "
Filialcasse zu Hofheim	207 " 51 "
Hauptcasse	22,987 " 18 "
	854,115 fl. 41 kr.

Passiva.	
Sparcasse des Vereins	86,492 fl. 8 kr.
Contocorrent-Gläubiger	184,161 " 26 "
Darlehen an den Verein (Depositen):	
mit bestimmter Verfallzeit	24,667 fl. 30 kr.
auf 2tägige Kündigung	3,134 " 23 "
" 1/2-jährige	156,185 " 11 "
" 1-jährige	143,254 " 42 "
" 1-jährige	90,200 " — "
	417,441 " 46 "
Contocorrentschuld an die Nass. Landesbank	6,299 " 34 "
Zinsen und Provision	18,717 " 17 "
Einlagen der Mitglieder	126,466 " 29 "
Reservefond	14,537 " 1 "
	854,115 fl. 41 kr.

Wiesbaden, den 1. December 1865.

Verwaltung des Vorschuß-Vereins.

Der Director Münzel.

303

Aecht englisches Porter-Bier (März-Bräu)

empfehlen

282

Schumacher & Voß

an Uhrthurm, Eck der Neugasse und Marktstraße.

Ein neues seidenes Kleid ist billig zu verkaufen. Nach. expd.

19895

Cigarren,

beste Qualität und abgelagerte Waare per Stück 1, 1½, 2 und 3 kr., eigne
Fabrikation, empfiehlt
19890 **A. Gescher u. Stumpf,**
Neugasse 5.

Die Cigarren- & Taback-Handlung
von Joseph Steinthal, Langgasse 18,
vis-à-vis der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung,
empfiehlt ihren geehrten Gönnern zur geneigten Abnahme eine vortreffliche
1-, 1½- und 2-Kreuzer-Cigarre von eigenem Fabrikate. 19723

Conditor Fr. Urff

empfiehlt seinen hochzuverehrenden Kunden und den Einwohnern Wiesbadens
seine anerkannten berühmten guten Offenbacher Citronat-Pfeffernüsse in 1- und
½-Pfund-Verpackung, sein von ihm selbst erfundenes magenstärkendes Magen-
brod, nur allein in Deutschland bei ihm zu haben; ferner die neuen ächten hol-
ländischen Macaroni Lebkuchen (kein Honig) der Pack 1 fl.; ächte Nürnberger
und Baseler Mandel-Lebkuchen, ächte Frankfurter Mandelbrenden, die auf Weih-
nachten erst vorzüglich sind, Annis- und Zimmbrenden, Mailänder Macaro-
nen, Kraft-Mandel-Zimmtschnitzgen, Mandelkränze, feine weiße Mandel-Thee-
Lebkuchen, gebrannte Zeylon-Zimmt-Mandeln, ächte Adermann'sche Brust-Papil-
loten (nach Vorschrift des Herrn Hofrath Adermann). Alles eigenes Fabrikat.
Mein Laden ist auf dem Andreasmarkt mit der Firma versehen.

19830

F. Urff, Conditor.

Schuh-

zum

rothen

Schillerplatz 2.



Lager

Stiefel,

Schillerplatz 2.

Für die Herbst- und Winter-Saison empfehle ich mein wohl assortirtes Lager
in Fußbekleidung jeder Art und Größe.

Besonders mache ich auf eine reiche Auswahl der sogen. polnischen Stiefel
für Damen und Kinder, sowie auf feine Filzstiefel aufmerksam.

19079

Carl Thon, Schuhfabrikant.

Filzschuhe

in jeder Größe und allen Sorten, sowie Filzstiefel für Herrn und Damen,
mit Filz- und Ledersohlen, mit und ohne Besatz, Reifestiefel etc. empfiehlt in
sehr großer Auswahl zu billigen Preisen

19832

S. Proffitlich, Metzgergasse 20.

Kastanien

sind zu haben das Pfund zu 4 kr. Steingasse 16 bei **Karl Groß.** 19879

Stechpalmen oder Stechelchen

mit Wurzeln, welche sich zu Anlagen, zu Christbäumen und zu sonstigen Zwecken
eignen, sind Montag den 4. December und die darauf folgenden Tage auf dem
Marktplatz zu haben. 19919

Moritz Mayer, Marktplatz 8,
empfiehlt für billige Weihnachtsgeschenke:

Eine Parthie wollene Kleiderstoffe, per Elle 12, 14 u. 16 kr.
 Lustre, glatt und carirt, " " 16, 18 u. 20 kr.
 Etnbet in allen Farben, " " 24, 30 u. 36 kr.
 Engl. Moiré für Unterröcke, " " 32, 33 u. 40 kr.
 1/4 große wollene Umschlagtücher, per Stück 2 fl. 30 kr. u. 3 fl.
 Long-Chawls, rein wollen, " " 4, 5 u. 6 fl.
 Pique-Decken, " " 4 u. 5 fl.
 Cachemir-Tischdecken, " " 2 fl. 54 kr. u. 3 fl.
 Wollene Unterrockstoffe, per Elle 18 u. 20 kr.

Ferner empfehle mein Lager in Tuch und Bugkin zu den bekannten billigen Preisen.

19885 **Moritz Mayer, Marktplatz 8.**

Wegen Verlegung unseres Geschäftslocals verkaufen wir, um dasselbe so viel wie möglich zu räumen, alle noch vorhandenen Waaren zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

19905 **Cath. Kamberger & Comp.,**
 Langgasse 19.

Zu den bevorstehenden Festtagen

erlaube mir einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum mein bekanntes reichhaltiges, wohl assortirtes Lager von Kinderspielwaaren, unter Zusicherung reeller Bedienung, in empfehlende Erinnerung zu bringen.

19910 **Johann Engel, Graveur.**

Feinsten Confect-Vorschuss empfiehlt billiaft

19902:191912 **August Kadesch, Langgasse 2. 19868**

Moderateurlampen von J. Schlossmacher in Paris, sowie alle Sorten Petroleum- und Oellampen empfehlen

Schreiner & Kleidt,
 019867 untere Webergasse 26.

Malzzucker,

ein probates Mittel gegen Husten, empfiehlt

19822 **M. Thilo, Marktstraße 11.**

Schöne Obstbäume aller Art in Hoch- und Niederstämmen, ebenso auch Johannis- und Stachelbeerstöcke und Nebeneinleger zu billigen Preisen empfiehlt
 Dieblich-Mosbach, im December. **W. Wetz. 19904**

Große Malaga-Citronen, per Stück 3 und 4 kr., per Hundert 4 fl. 30 kr., Messina-Orangen, in einigen Tagen erwartend.

19898 **F. L. Schmitt, Tannusstraße 25.**

Ein lackirter Tisch, 4' lang, eine angestrichene Bettstelle und ein neues Ziehkarrenchen mit Kasten sind billig zu verkaufen Goldgasse 9. 19913

Neuer Nord-Laberdan, gefalzen, das Pfd. 12 fr.
frisch gewässert, das Pfd. 9 fr.
Beste holländische Bratbückinge, das St. 2 fr.
Speckbückinge, 3. Kobessen, das St. 4 fr.
Frischer Kieler Syrott, das Pfd. 48 fr.

Tanzunterricht.

Montag den 11. December d. J. beginnt ein neuer Course dieses Unter-
richts.

Gefällige Anmeldungen werden entgegengenommen in meiner Wohnung Em-
serstraße 22 (Schwalbacherhof).

Hochachtungsvoll zeichnet

19784

Wb. Schmidt, Musiker u. Tanzlehrer.

19916

D. Sangiorgio,

alte Colonnade Nr. 8,

beehrt sich hiermit die Eröffnung seiner

Weihnachts-Ausstellung

anzuzeigen. Als besonders zu Geschenken geeignet empfiehlt derselbe:

Albums, Portemonnaies, Cigarrentaschen,

Chatullen, Ball- & Holzlächer, das

Neueste in Schmuckwaaren

jeder Art, Agraffen, Aufsteckkämmen, Brochen,

Nadeln u. s. w.

Reiche Auswahl in allen Artikeln und äußerst billige Preise.

Das große Schuh- & Stiefel-Lager

von

J. Wacker aus Stuttgart

empfehlte eine Parthie Gummischuhe bester Qualität zu 1 fl. das Paar, aber
nur bis nächsten Mittwoch dauert der billige Verkauf, und eine Parthie sehr
billige Stiefel.

Der Laden befindet sich Goldgasse 20.

19920

Ausverkauf

ächter Corallen-Gegenstände, bestehend in Damen- u. Kinder-Braceletts,
sowie Collier von 48 fr. bis 5 fl. per Stück mit Goldschloß, geeignet für
Weihnachtsbeschenke.

32 neue Colonnade 32. 19493

Täglich frisch zu haben gute Südmilch, Butter, Schmierkäse und Dickschmalz
bei

19917

J. Hanstein,
Faulbrunnstraße 1 im Hinterhaus.

Eine lackirte Kinderwiege, eine beagl. Bettstelle und ein Zapfen-
brett sind billig zu verkaufen Hochstätte 26 im Hinterhaus.

19841

Ein neuer einthüriger Kleiderschrank zu verk. Hochstätte 26, Hinterh.

19880

Ein großer starker Hofhund ist zu verkaufen Ludwigstraße 1.

19884

Casino.

Samstag den 10. December Abends 8 Uhr.

94

Réunion dansante.

Germania.

Heute Abend 8 1/2 Uhr Monatsversammlung im Vereinslocal. 19926

Schützen-Verein.

Die freien Schießübungen sind vom 1. December bis auf Weiteres eingestellt. Den Winter über ist die Schießhalle jeden Tag geöffnet.

Die Schützenmeister.

Einladung.

Die Unterzeichneten erlauben sich hiermit in Folge Beschlusses der behufs Gründung eines Kurvereins am 28. November c. stattgehabten Vorversammlung diejenigen Einwohner hiesiger Stadt, welche sich für den fraglichen Gegenstand interessieren, beziehungsweise dem zu gründenden Verein als Mitglied beizutreten gesonnen sind, zu einer Generalversammlung auf Mittwoch den 6. December Abends 7 1/2 Uhr in den Sprudel-Saal im Schützenhof dahier einzuladen. Listen zur Einzeichnung befinden sich in den Händen der Unterzeichneten und werden außerdem in der Generalversammlung aufgelegt.

Tagesordnung:

- 1) Berathung und Genehmigung der im Entwurf vorgelegt werdenden Statuten;
- 2) Beschlußfassung über definitive Gründung eines Kurvereins;
- 3) Wahl der Vorstandsmitglieder.

Wiesbaden den 2. December 1865.

Das provisorische Comité:

Rentner Carl Habel.

Kaufmann F. W. Käsebieber.

Weinhändler Chr. Krell.

Privatlehrer Jos. Rundermann.

Rechtspractikant Carl Mühl.

Gesangverein „Union“.

Heute Abend präcis 8 1/2 Uhr Generalversammlung im Vereinslocal, wozu alle Mitglieder freundlichst eingeladen werden.

- Tagesordnung:
- 1) Vorlage des Rechenschaftsberichts der Prüfungscommission;
 - 2) Beschlußfassung wegen der Christbaumverloosung;
 - 3) Verschiedene Vereinsgelegenheiten.

Der Vorstand. 229

Ich bringe hiermit meine reingehaltenen Weine, Borsdorfer Apfelwein per Schoppen 4 fr. und Hausmacher Wurst in empfehlende Erinnerung.

19881

Chr. Scherer.

Schmelzbutter von vorzüglicher Qualität empfiehlt

19875

Hch. Philippi, Kirchgasse 22.

Glaschandschuhe in weiß und farbig zu äußerst billigen Preisen empfiehlt zur geneigten Abnahme bestens **M. Ritter**, Taunusstr. 10. 19893

Zwei neue spanische Mäde stehen zu verkaufen Oberwebergasse 33. 19862

Ein kleines **Laboratorium** ist zu verkaufen Frankfurterstr. 1. 19856

Ein **Portemonnaie**, einiges Geld enthaltend, ist verloren worden. Der Finder wird gebeten es in der Expedition gütigst abzugeben. 19943

Verloren am 10. November Abends zwischen 10 und 11 Uhr eine englische **Pferdedecke** vom Kurhaus bis in die Burgstraße. Gegen Belohnung wird um Abgabe gebeten. Näh. Exped. 19923

Gestern Abend ist durch die Nerostraße herunter bis an den Kochbrunnen ein **Bambusrohrstock** mit aufgesetztem, mit aus Elfenbein geschnitztem Pferdekopf als Handgriff dienend, dessen Ansatz mit vergoldetem Ring versehen war, verloren worden. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung in der Expedition d. Bl. abzugeben. 19934

Eine arme Frau verlor am Freitag Abend einen grau und weiß carirten **Shawl** von der Taunusstraße durch die Röderallee und Platterstraße hinaus. Man bittet den redlichen Finder, denselben Taunusstraße 29 im 4. Stock gegen eine Belohnung abzugeben. 19931

Ein junger **Budel**, schwarz mit weißer Brust, ist abhanden gekommen. Dem Wiederbringer eine Belohnung Moritzstraße 7. Vor Ankauf wird gewarnt. 19871

Ein braves Mädchen kann das Kleidermachen unentgeltlich erlernen. Näh. Oberwebergasse 36. 19903

Mädchen finden dauernde Beschäftigung auf der Metallcasselfabrik von M. Wuth & Comp. 19874

Stellen-Gesuche.

2 auswärtige Mädchen suchen Stellen als Zimmermädchen oder zu einer stillen Herrschaft. Näheres Platterstraße 11 eine Stiege hoch. 19896

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und dabei einige Hausarbeit mit übernimmt, wird in Dienst gesucht Sonnenbergerstraße 17. 19883

Es wird auf gleich ein Mädchen gesucht Heidenberg 19, 2. Stock. 19837

Mauergasse 15 wird ein Mädchen zum Vieh gesucht. 19827

Ein Mädchen gesucht große Burgstraße 11. 19825

Eine gute Köchin, welche gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle. Näheres bei Frau Petri, Mezgergasse 32. 19872

Ein Koch wird zur Aushilfe gesucht, im Hotel Gieß. 19889

Ein braver Junge kann unter annehmbaren Bedingungen die Holz-Bildhauerei erlernen Geisbergstraße 5. 19497

2000 fl. liegen zum Ausleihen bereit. Näheres in der Exped. 19401

600 fl. werden gegen doppelte gerichtliche Sicherheit auf Haus und Güter in der Nähe von Wiesbaden gesucht. Näheres Exped. 19353

Eine doppelt, hauptsächlich in Gütern versicherte, zu 5 % verzinsliche Hypothekforderung von **850 fl.** in hiesigem Amte ist zu cediren. Näh. in der Expedition. 19871

Nachträglich. Ein dreifaches donnerndes Hoch soll erschallen in die Steingasse der **Marie G.....r** zu ihrem Geburtstage! 19708702

Die Marie soll leben,
Das schwarze Jakobchen daneben,
Die Elise und der Philipp beim Bier,
Hoch lebt ihr alle vier!
Gell' do guckste und siehst nix! 18891 19988

Unserem hochverehrten Meister, Herrn Verwalter **Schwegler** auf der Gasfabrik gratuliren wir zu seinem heutigen Geburtstage auf's Herzlichste mit dem Wunsche, daß er diesen Tag noch recht oft in Gesundheit und Glück erleben möge. **W. M. und K. F. 19921**

Unserm hochzuverehrenden Prinzipal gratuliren sämtliche Arbeiter der Gasfabrik zu seinem heutigen Geburtstage und wünschen, denselben noch oft mit ihm gesund und froh verleben zu können. **19911**

Es gratuliren dem Herrn Verwalter **Schwegler** auf der Gasfabrik zu seinem heutigen Geburtstage und wünschen Ihm bei bester Gesundheit und Wohlergehen noch recht oft diesen Tag zu erleben.

Ein E. und drei Schürzenmännchen. **19922**

Danksagung.

Allen Freunden und Freundinnen, insbesondere den verehrlichen Jungfrauen, sowie den Mitgliedern des löblichen Männergesangsvereins, welche so innigen Antheil genommen und unsere unvergeßliche Tochter, Schwester und Schwägerin, **Clara Müller**, zu ihrer letzten Ruhestätte begleiteten, unsern innigsten, tiegefühltsten Dank.

19923

Die trauernden Hinterbliebenen.

Affsenverhandlung im IV. Quartale 1865.

Heute Montag den 4. December:

Anklage gegen 1) Wilhelm Schäfer, 25 Jahre alt, Maurer; 2) Friedrich Klee, 44 Jahre alt, Maurer; 3) Karl Kress II., 28 Jahre alt, Maurer; 4) Philipp Kress, 20 Jahre alt, Maurer; 5) Heinrich Rittgen, 27 Jahre alt, Tüncher; 6) Philipp August Kraus II., 25 Jahre alt, Maurer; 7) Wilhelm Klee, 19 Jahre alt, Tüncher, und 8) Ludwig Kessel, 20 Jahre alt, Tüncher, sämtlich von Dohheim, H. Amts Wiesbaden, wegen Gewaltthätigkeit.

Präsident: Herr Hofgerichtsrath Schröder.

Staatsbehörde: Herr Staatsprocurator-Substitut, Accessist Bertram.

Vertheidiger: Herr Procurator Dr. Braun.

Geborene, Proklamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geborene: Am 20. Oct., dem h. B. u. Kaufmann Johann Adam Graß eine L., N. Helene Clara Emma. — Am 25. Oct., dem Schuhmacher Johann Heinrich Göbel von Igstadt ein S., N. Karl Johann. — Am 26. Oct., dem Schuhmacher Nikolaus Johannes Müller von Fischbach, A. Königstein, eine L., N. Sophie Marie Dürinie Karoline. — Am 27. Oct., dem h. B. u. Lithographen Georg Wilhelm Philipp Karl Bis eine L., N. Helene Louise. — Am 30. Oct., dem Fuhrmann Philipp Konrad Wahr v. Langenhain eine L., N. Wilhelmine Louise. — Am 31. Oct., eine L. der Susanne Bogel von Flörsheim, N. Elisabeth Margarethe Marie. — Am 3. Nov., dem h. B. u. Tagelöhner Johann Philipp Busch eine L., N. Sophie Philippine. — Am 4. Nov., dem h. B. u. Graveur Wilhelm Hermann Emil Berghof eine L., N. Magdalene. — Am 4. Nov., dem Bedellen am Herzogl. Finanz-Collegium Ludwig Gäschen dahier, eine L., N. Philippine Katharine. — Am 5. Nov., Zwillinge der Sophie Müller von Esch, eine L., N. Karoline Rosa und ein

S., N. Philipp Wilhelm. — Am 5. Nov., dem h. B. u. Schuhmacher Johann Georg Philipp Pfleger eine L., N. Marie Pauline Karoline. — Am 10. Nov., dem Schuhmacher Anton Oppermann von Eltville ein S., N. Peter Joseph. — Am 12. Nov., dem Tagelöhner Philipp Anton Spies von Grebenroth eine L., N. Henriette Margarethe Philippine. — Am 13. Nov., ein S. der Marie, geb. Reuz, verm. Müller, N. Wilhelm. — Am 14. Nov., dem Tagelöhner Wilhelm Steinhäuser von Kemel ein tochter S. — Am 16. Nov., eine L. der Charlotte Jäger von Diebrich, N. Johanne Georgine. — Am 21. Nov., dem Haiderer Johann Peter Harth von Engenhahn ein S., N. Louis Wilhelm. Proclamt: Der Heizer Heinrich Rehel von Anhausen, ehel. l. htl. S. des gew. Leinenwebers Stephan Rehel das. u. Elisabeth Görner, ehel. l. htl. T. des gew. h. B. u. Schulbedellen Johann Georg Görner.

Getraut: Der Bäcker Johann Philipp Mapper von Langenschwalbach u. Eva Jäger von Groß-Oßheim in Baiern. — Der Musikus Johann Hingott von Hintermeilingen u. Rosine Margarethe Charlotte Hollmann von Mosbach. — Der verm. Kaufmann Daniel Adolph Köppe von Rast u. Margaret Jane Montrion aus England.

Gestorben: Am 24. Nov. der Thierarzt Franz Anton Wilhelm Betmedy dahier, alt 39 J. 3 M. 18 T. — Am 25. Nov. Mathilde Paul, des Schuhmachers Wilhelm Riez von Kirberg Stieftochter, alt 14 J. — Am 25. Nov. der h. B. u. Bäcker Georg Friedrich Maurer, alt 77 J. 6 M. 13 T. — Am 25. Nov. d. h. B. u. Zimmermann Johann Daniel Guck, alt 80 J. 2 M. 16 T. — Am 25. Nov. der h. B. u. Landwirth Johann Friedrich Christian Burt, alt 40 J. 10 M. 5 T. — Am 26. Nov. Christiane Elisabeth geb. Kleidt, des gew. h. B. u. Vaders Martin Földner Wittw., alt 54 J. 9 M. 22 T. — Am 26. Nov. Theresie Sepum von Diebrich, alt 50 J. 3 M. 22 T. — Am 26. Nov. Heinrich Adolph Paul, des Schneiders Johann Wilhelm Kraus von Lindschied, ehel. S., alt 2 J. 2 M. 11 T. — Am 26. Nov. der Schneider Georg Adam Fried von Marxheim, alt 45 J. 1 M. 23 T. — Am 27. Nov. d. h. B. und Linder Georg Philipp Bechel, alt 65 J. 20 T.

Preise der Lebensmittel für die laufende Woche.

Pfund.

1) Brod.

- 4 Gemischbrod (halb Roggen, halb Weismehl) bei L. Hartmann u. Junior 80 kr.
3 dto. bei May 16 kr.
1 1/2 dto. bei Hildebrand, Marx u. Schweisguth 12 kr., May 15 kr.
4 Schwarzbrod allg. Preis (63 Bäder u. Bäcker) 14 kr. — Bei Fausel, Heuß, Lauer, J. Machenheimer, Pfeil, Saueregg u. Stritter 13 kr.
3 dto. allg. Preis 11 kr. — Bei Fausel, Pfeil u. Stritter 10 kr.
2 Pfd. bei Marx 7 kr.
4 Kornbrod allgem. Preis 13 kr. — Bei Heuß u. Lauer 12 kr.

Weißbrod. a) Wasserweck für 1 kr. allg. Gewicht: 5 Loth.

b) Milchbrod für 1 kr. allg. Gewicht: 4 Loth.

1 Malt.

2) Mehl.

- Extraf. Vorschuß allgem. Preis 15 fl. — Bei Schumacher und Potth 15 fl. 30 kr., Bogler und Stritter 16 fl.
Feiner Vorschuß allgem. Preis 14 fl. — Bei Werner 13 fl. 30 kr., Wagemann 14 fl. 30 kr., Bogler 15 fl.
Weizenmehl allgem. Preis 12 fl. — Bei Werner 11 fl. 30 kr., Theiß 13 fl., Bogler 14 fl.
Roggenmehl allgem. Preis 9 fl. 30 kr., — Bei Werner 8 fl. 30 kr., Wagemann 8 fl. 40 kr., Schumacher & Potth 10 fl. 30 kr., Bogler 11 fl.

1 Pfund.

3) Fleisch.

- Ochsenfleisch allg. Preis 18 kr. — Bei Kaumann und Krieger 17 kr.
Rindfleisch bei A. Bär u. M. Baum 12 kr.
Kalbfleisch allg. Preis 14 kr. — Bei Bücher, Edingshausen und Sartory 12 kr., Renfer 13 kr., Dillmann, Frenz, Gäßler, R. Ries, Schäfer, Seewald, Thon und Jos. Weidmann 15 kr.
Lammfleisch allg. Preis 14 kr. — Bei M. Baum 8 kr., Bücher, Klas und Schäder 10 kr., A. Bär, Dillmann, Girsch, Kaumann, Krieger, Sartory u. Seewald 12 kr., Frenz und Ries Wb. 15 kr.
Schweinefleisch allg. Preis 16 kr. — Bei R. Ries 17 kr.
Dörrfleisch allg. Preis 24 kr. — Bei Bücher u. Led 26 kr.
Speck allg. Preis 28 kr. — Bei Bücher, H. Cron, W. Cron, Led u. Schäder 32 kr.
Kerensett allg. Preis 20 kr. — Bei Blumenschein, Dillmann und Schäder 18 kr., Gäßler 22 kr., Kaumann und Seewald 24 kr.
Schweineschmalz allg. Preis 28 kr. — Bei Renfer 24 kr., Edingshausen 26 kr., Jos. Weidmann 30 kr., Bücher, Gäßler, Kaumann, Schreibweiß u. Seewald 32 kr.
Blutwurst allg. Preis 24 kr. — Bei Krieger und Renfer 22 kr.
Leber- oder Blutwurst allg. Preis 14 kr. — Bei Edingshausen, Sees, Klas, Schreibweiß, Seewald u. Jos. Weidmann 12 kr., W. Cron 16 kr.